BEITRAG ZUR ERFORSCHUNG DES AUFTRETENS DER MENARCHE BEI SERBINNEN

DRENKA DAVIDOVIĆ-MILOVANOV UND ŽIVOJIN GAVRILOVIĆ

Institut für medizinische Forschungen der Republik Serbien, Beograd, Abteilung für Arbeitsmedizin
Anstalt für Biologie des Menschen der Medizinischen Fakultät Novi Sad

Das Auftreten der ersten Monatsregel — Menarche — hängt nicht nur von biologischen, sondern auch von sozialen Faktoren ab, wie auch das Klima eine gewisse Rolle spielt.¹⁾ Früher meinte man, dass in Europa bei den Südländerinnen die Geschlechtsreife früher eintritt und es früher zu der ersten Monatsregel kommt als bei Frauen aus nördlicheren Gegenden. Nach H. Grimm²⁾ aber tritt die Menarche bei deutschen Mädchen mit 13,3 Jahren auf, bei Engländerinnen mit 13,6 und Norwegerinnen mit 14,5, dagegen bei Spanierinnen mit 15,0 und Italienerinnen aus Sardinien mit 16,9 Jahren.

Nach den Angaben aus unserer einheimischen Literatur trat die Menarche bei den Mädchen in der Vorkriegszeit³⁾ im Alter von 10 bis 20 Jahren vorwiegend im 14. Lebensjahr auf. B. Škerlj⁴⁾ hat beim Studium der sekundären Geschlechtserscheinungen der Gymnasiastinnen aus Ljubljana im Schuljahr 1939/40 an 1709 Schülerinnen die Menarche im vierzehnten Lebensjahr ($M = 13,41$) konstatiert. Während bei Schülerinnen vom Lande die erste Menarche mit $M = 14,05$ Jahren erfolgte, trat sie bei den Schülerinnen aus den Städten aus ärztlichen, pharmazeutischen und kaufmännischen Familien mit $M = 12,80$ Jahren auf. B. Maleš⁵⁾ fand bei 522 Serbinnen aus Žiča, dass die Menarche erst mit $M = 15,73$ Jahren auftrat und bei 1078 Gymnasiastinnen aus Beograd mit $M = 13,41$.

In der Nachkriegsperiode hat F. Mikić⁶⁾ an 425 Mädchen von der Insel Susak festgestellt, dass sie die Menarche mit 14,38 Jahren bekamen. Einer der Autoren studierte die Menarche bei den Arbeiterinnen, die in der Industrie^{3), 7)} beschäftigt waren, wobei sich ergab, dass die Menarche am häufigsten zwischen dem 14. und 16. Lebensjahr erstmals erfolgte.

Es interessierte uns, wann es zu der ersten Monatsregel bei unseren Frauen in Serbien kommt. Unsere Angaben beziehen sich auf tätige Frauen in verschiedenen Wirtschaftszweigen aus ganz Serbien.

Da sich die Menarche in der Periode vor der Arbeitsaufnahme zeigt, haben die Arbeitsbedingungen diesen biologischen Prozess im Zusammenhang mit der Geschlechtsreife des Organismus der Frau nicht beeinflusst.

Unsere Untersuchungen wurden innerhalb von 15 Jahren, von 1949 bis 1963, in den verschiedenen Städten der SR Serbien durchgeführt. Dabei wurden die Daten auf Grund der subjektiven Aussagen über die Menarche von 2615 Frauen, die in verschiedenen Zweigen der Wirtschaft beschäftigt sind, zusammengefasst.

Die Daten über die Menarche sind nach der statistischen Vergleichsmethode prozentuell ausgewertet werden.

Die Daten über die Menarcheerscheinung sind in *Tabelle 1* dargestellt.

1. Menarcheerscheinung nach Lebensjahren bei untersuchten Arbeiterinnen

Lebensjahre der Frauen	Vojvodina		Beograd		Serbien	
	Zahl der Frauen	%	Zahl der Frauen	%	Zahl der Frauen	%
10	—	—	1	0,32	3	0,17
11	14	2,54	10	3,25	20	1,13
12	52	9,45	36	11,72	122	6,93
13	133	24,18	82	27,03	309	17,57
14	132	24,00	74	24,10	479	27,24
15	78	14,18	46	14,95	325	18,48
16	90	16,36	32	10,42	284	16,15
17	30	5,45	18	5,86	136	7,73
18	15	2,72	7	2,28	54	3,07
19	3	0,54	1	0,32	23	1,30
20	3	0,54	—	—	3	0,17
Insgesamt	550	99,96	307	100,25	1750	99,94

In dieser Tabelle sind die Daten über die Erscheinung der Monatsregel bei den untersuchten Frauen nach den erforschten Gebieten angeführt. Aus der Tabelle 1 ergibt sich, dass in Beograd (27,03 %) und der Vojvodina (24,18 %) die Menarche bei den Frauen mit dem grössten Prozentanteil im 13. Jahr, und im engeren Serbien im 14. Lebensjahr (27,24 %) auftritt. Bei der grössten Zahl der Frauen aus allen drei Gebieten erfolgte die Menarche zwischen dem 11. und 18. Lebensjahr und am häufigsten zwischen dem 13. und 16. Jahr. Eine Ausnahme machten weibliche Personen, bei denen die Menarche später auftrat. Diese Frauen hatten die Menarche im 19. und 20. Jahr. Bei sechs Frauen, je drei aus Vojvodina und Serbien, trat die Menarche auch nach dem 19. Jahr auf, welche man als menarche tarda bezeichnet. Bei allen diesen wurde durch Detailuntersuchungen das Vorhandensein einer hormonalen sexuellen Hypofunktion und bei einigen Fällen auch eine organische Hypoplasie des Uterus leichteren Grades konstatiert. Eine Menarche vor dem neunten Jahr (menarche praecox) ist in keinem Fall der untersuchten Frauen festgestellt worden.

Die Mittelwerte über das Auftreten der Menarche

nach den erforschten Gebieten sind in *Tabelle 2* zusammengestellt.

2. Menarcheerscheinung nach erforschten Gebieten

Erforschtes Gebiet	Zahl der untersuchten Frauen	M	±	δ
Beograd	307	14,04	±	1,62
Vojvodina	550	14,30	±	1,67
Serbien	1758	14,59	±	1,57
Insgesamt	2615	14,44	±	1,58

Die Menarche erscheint bei unseren (2615) Frauen durchschnittlich im 15. Lebensjahr (14,44 Jahre). Nach den erforschten Gebieten bestehen Unterschiede insofern, dass man sie frühest bei Beograderinnen (14,04 Jahren), dann bei Vojvodinerinnen (14,30 Jahren) und spätest bei Frauen aus dem engeren Serbien mit einem Teil Kosmets (14,59 Jahren) beobachtet.

Es ist interessant, dass nur die Frauen aus Subotica (13,83 Jahren), Niš (13,85 Jahren) und Zaječar (13,96 Jahren) die Menarche im 14. Lebensjahr haben. Frauen aus allen anderen Städten bekommen die erste Monatsregel erst im 15. Lebensjahr. Eine Ausnahme hiervon stellen die Frauen aus Prizren dar (15,04 Jahren), bei welchen die Menarche im 16. Jahr erscheint.

Die Arbeiterinnen aus Novi Sad und Zemun, die vorwiegend aus anderen Gegenden des Landes stammen, haben gleichfalls die erste Monatsregel relativ spät, erst im 15. Lebensjahr (14,62 Jahren).

Die berufstätigen Frauen aus Senta (14,00 Jahren) und Subotica (13,83 Jahren), vorwiegend ungarischer Abstammung, bekommen die erste Monatsregel etwas früher, im 14. Lebensjahr, was mit den Befunden ungarischer Autoren über die Menarche bei den Frauen in Ungarn übereinstimmt. Bottyán O.,

Dezső Gy., Eiben O., Farkas Gy., Rajkai T., Thoma A. und Véli Gy.,⁸⁾ die in den Jahren von 1959–1961 in Ungarn die Menarche bei 7008 Frauen untersuchten, haben festgestellt, dass die Menarche schon mit 13,23 Jahren auftritt.

SCHLUSSFOLGERUNG

Bei der Untersuchung über das Auftreten der Menarche bei 2615 berufstätigen Frauen aus Serbien zwischen 1949–1963 wurde folgendes festgestellt:

1. Die Menarche erscheint bei unseren Frauen im fünfzehnten Lebensjahr ($M = 14,44 \pm 1,58$).

2. Die festgestellten Variationen der Menarche in einzelnen Orten sind neben ererbten Faktoren und der Art der Ernährung, wahrscheinlich auch durch verschiedenen Lebensstandart, und damit im Zusammenhang, durch verschiedene Lebensweisen bedingt.

LITERATUR

1. BAŠKIROV P. N.: Učenie o fizičeskom razvitii čeloveka. Moskva 1962, S. 26.
2. GRIMM H.: Zit. nach Baškurov, siehe 1.
3. DAVIDOVIĆ-MILOVANOVIĆ D.: Menstrualzyklus und der gynaekologische Status der Arbeiterinnen in der pyrotechnischen Industrie. *Archiv für Hygiene und Toxikologie d. Jugoslawischen Akademie der Wissenschaften und der Künste Zagreb*, Vol. 10, 1959, S. 45–46.
4. ŠKERLJ B.: Fizično-pubertetni razvoj ljubljanskih srednješkolcev. *Ljubljana 1950*, S. 7.
5. MALEŠ B.: Zit. nach B. Škerlj: Die Menarche von Gymnasiastinnen aus Ljubljana. *Z. für Rassenkunde* 13/1942/1, Stuttgart.
6. MIKIĆ F.: Menarha i menopauza kod Suščanki, Otok Susak, S. 441. *Jugoslawische Akademie d. Wissenschaften u. d. Künste Zagreb*, 1960.
7. DAVIDOVIĆ-MILOVANOVIĆ D. et colab.: Contribution à l'étude de l'emploi des femmes dans les transports en commun. *Arch. Mal. Prof.*, t. 16, No 4, p. 309–310, Paris 1955.
8. BOTTYÁN A., DEZSŐ Gy., EIBEN O., FARKAS Gy., RAJKAI T., THOMA A. és VÉLI Gy.: A menarche kora Magyarországon. *Anthrop. közlemények* 7 (1963), 1–2, o. 25, Budapest.